

Berkan
Budapest



Die Erfahrungen, welche ich während meines Auslandssemesters in Budapest gemacht habe, haben meine Erwartungen nicht nur komplett erfüllt, sondern eher sogar übertroffen. Ich habe in Budapest, einer Großstadt mit ca. 2 Millionen Einwohnern und zahlreichen Universitäten, die ungarische Kultur und viele neue Freunde aus allen Teilen der Welt kennengelernt.

Betreuung

An der BME gab es eine Woche vor Semesterbeginn eine Orientierungswoche, an der Fragen zur Immatrikulation, Wohnungssuche und viele weitere organisatorische Dinge erledigt wurden. Außerdem bilden sich hier schon die ersten sozialen Gruppen, da von den Mentoren die ersten Aktivitäten geplant waren. Alles verlief sehr unkompliziert. Es war bemerkbar, dass die BME sehr viel Erfahrung mit ERASMUS-Studenten hat, da zum einen die Anzahl der Studenten ein neues Hoch erreicht hatte, aber auch weil während des Semesters administrativ alles strukturell geregelt war.

Die Mentoren waren eine große Hilfe, bei jeglichen Problemen zum Alltagsleben in Budapest haben diese immer einen wichtigen Hinweis oder Tipp gehabt.

Studium

Das Studiensystem unterscheidet sich von dem an der RUB. Es gibt während des Semesters mehr zu tun und es werden regelmäßig Midterms (kleine Prüfungen) geschrieben. Außerdem hat man als Ingenieursstudent auch einen größeren Praxisbezug, da bei einigen Fächern Laborpraktika absolviert werden müssen. Die Klassen sind kleiner, was dafür sorgt, dass man einen persönlicheren Bezug zum Professor hat, da dieser einen bei regelmäßigen Erscheinen in der Vorlesung immer sofort registriert. Alle Module wurden problemlos und ausnahmslos in Englisch abgehalten.

Sprache

Die Amtssprache ist ungarisch. Daher ist alles auch in Ungarisch auf den Straßen, aber viele Menschen verstehen Englisch und in glücklichen Fällen sogar Deutsch, daher ist die Verständigung in Budapest kein Problem. Außerhalb Budapests wird es allerdings etwas schwieriger.

Wohnung/ Freizeit

Unsere WG war etwas größer und im Herzen Budapests und hat uns daher monatlich 350€ gekostet, es geht aber auch etwas günstiger. Ein monatlicher Mietpreis zwischen 270€-300€ (warm) ist aber auch auffindbar. Wir hatten 2 Toiletten, eine Dusche, ein Bad, eine Waschmaschine, ein Wohnzimmer und neben einer Küche noch drei Schlafzimmer.

Budapest ist zum Ausgehen eine sehr angenehme Stadt, da man sowohl am Tag als auch in der Nacht sehr viele Möglichkeiten hat.

Fazit

Ein Auslandssemester ist aus meiner Sicht nicht nur aus studientechnischer Sicht in Budapest zu empfehlen, sondern auch aus persönlicher Sicht. All die neuen Freunde aus allen Ecken und Enden der Welt, all die Reisen durch die vielen Länder am Wochenende, all die Streitereien und Probleme in der WG waren jeden Moment wert. Es stimmt wirklich, was jeder der ein Auslandssemester gemacht hat, sagt: Das Auslandssemester ist die vielleicht beste Zeit deines Lebens!